

# TECHNISCHES MERKBLATT

Stand 01/2025

## ESTOL GUSSPHALT

### SYSTEM: GUSSASPHALTGRANULAT

## ALLGEMEINE ANGABEN

### I EINSATZGEBIETE

ESTOL Gussphalt dient der schnellen Reparatur kleinflächiger Schäden in Straßenverkehrs- und Industrieflächen.

### II EIGENSCHAFTEN

ESTOL Gussphalt ist ein porenfreier, thermoplastischer Asphalt mit der Körnung 0-4 mm, der in heißem Zustand (ca. 200 Grad Celsius) fließfähig ist

### III PRODUKTDATEN

Bindemittel:	Straßenbaubitumen
Konsistenz:	Granulat
Dichte, lose:	ca. 1,5 kg / l
Verarbeitungstemperatur:	160 – 200 °C

## VERARBEITUNGSHINWEISE

### IV ÄUSSERE BEDINGUNGEN

Die Unterlage muss sauber, frei von losen Bestandteilen und trocken sein. In der Regel genügt gründliches Abkehren.

Die Temperatur der Unterlage darf hochsommerlich warm bis spätherbstlich kühl sein.

### V VERARBEITUNG

Untergrund und Kanten reinigen (abkehren), sofern erforderlich trocknen. Bei Bedarf zur Staubbinding mit ESTOL Haftgrund oder ESTOL C40B5-S behandeln.

Die Einbaustärke sollte zwischen 1 und 5 cm liegen. Tiefere Löcher sind mehrschichtig aufzufüllen. ESTOL Gussphalt wird geeigneten Rührwerkskocher zu einer homogenen Masse auf ca. 160 – 200 °C erhitzt. Das fließfähige Material mit Asphaltziegel, Glättkelle Holzziegel gleichmäßig verteilen. Eine Nachverdichtung ist nicht erforderlich.

Der Einbau ist ebenfalls schichtweise, mit einem Gasbrenner möglich. Das Material dabei ca. 1 – 2 cm

hoch auf der Fläche verteilen und erhitzen. Sobald die erste Schicht gut aufgeschmolzen ist, mit Kelle oder Holzziegel glätten. Anschließend kann eine weitere Schicht aufgebracht werden. Bei Bedarf kann in die Oberfläche der heißen Masse feinkörniger, vorbituminierter Splitt eingestreut werden. Die Verkehrsfreigabe erfolgt nach Abkühlung; in Abhängigkeit von Außentemperatur und Schichtstärke nach ca. 10 – 20 Minuten.

### VI VERBRAUCH

Ca. 2 kg je l Hohlraum.  
(Für eine Fläche von 1 m<sup>2</sup> werden ca. 20 kg je Zentimeter Schichtstärke benötigt).

### VII REINIGEN DER ARBEITSGERÄTE

Verarbeitungsgeräte können mit Biodiesel, Rapsöl oder auch mit Benzin, Diesel oder Heizöl gereinigt werden.

Zum Reinigen der Hände Handwaschpaste für Bitumenverunreinigungen verwenden.

### VIII GEBINDE

12 kg Kunststoffgebinde  
20 kg Kunststoffsäcke

### IX LAGERUNG

Im verschlossenen Originalgebinde unbegrenzt lagerfähig. Kühl und trocken lagern. Nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

### X HINWEIS

Diese Angaben beruhen auf Erfahrungswerten und dienen zur unverbindlichen Beratung. Bei Fragen steht Ihnen unsere technische Abteilung zur Verfügung.

Gültige Normen, Vorschriften und Gesetze (z.B. bezüglich Arbeitssicherheit oder Bauweise) sind einzuhalten.